

Lurup holt ganz wichtige Punkte im Abstiegskampf

Fußballdamen siegen 3:1 gegen Holsatia / Johanna Wetsch verletzt

Ein wichtiger Sieg, den die Luruper Fußballfrauen am Sonntag in der Landesliga eingefahren haben. Mit 3:1 (1:1) siegten sie im Nachholspiel gegen Holsatia Elmshorn. „Mit den drei Punkten dürften wir den Klassenerhalt gesichert haben und können nun beruhigt in die restliche Saison blicken“, sagte Lurups Trainer Peter Gaulke nach dem Spiel. Doch die Luruper Frauen haben den Sieg teuer erkauft. Angriff-Ass Johanna Wetsch musste nach einem rüden Foul schon in der 12. Minute vom Platz. „Das sieht nicht gut aus“, befürchtete Gaulke. Er rechnet mit einer langen Pause bei seiner Stürmerin.

So stand Lurup frühzeitig ohne echten Angriff auf dem Platz, denn Katharina Höffgen fehlte auch diesmal wegen Urlaubs. Gut war aber, dass Lurup zu dem Zeitpunkt schon mit 1:0 in

Führung lag. Nathalia Buchsbaum hatte einen Foulelfmeter in der vierten Minute sicher zur Luruper Führung verwandelt. Nach der Auswechslung von



Johanna Wetsch (l.) musste bereits in der 12. Minute verletzt vom Platz, Anna Wetsch (r.) traf dafür in der zweiten Halbzeit entscheidend per Freistoß zum 3:1-Endstand.

„Jojo“ Wetsch musste sich die Luruper Elf aber erst neu orientieren. Das ging erst einmal schief und in der 25. Minute gelang Holsatia der Ausgleich. „Es war insgesamt ein schwaches Spiel von beiden Mannschaf-



Isabel Schmidtke spielt seit dieser Saison für den SV Lurup.

ten“, bekannte Gaulke. Ereignislos plätscherte die Begegnung in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel gelang Lurup der richtige Wiedereinstieg. Marion Döse erzielte in ihrem ersten Spiel für die Luruper Damen gleich ein Tor und traf in der 47. Minute zum 2:1: Ein exzellenter Schuss aus 16 Metern in den Winkel. Der Jubel war entsprechend groß und der Schock saß nun bei Elmshorn im Nacken. Anna Wetsch machte dann mit einem herrlichen Freistoß aus 20 Metern den Sack zu und traf zum 3:1.

Lurup ist am Wochenende spielfrei, weil die Mannschaft von Moorburg zurückgezogen worden ist. Am 22. März spielt um 19 Uhr auswärts gegen Tabellenvierten Wellingsbüttel, am 27. März treten die Luruper Damen beim Spitzenreiter FSV Harburg an (10 Uhr). Angesichts dieser schweren Auswärtsspiele war Gaulke über den Sieg gegen Elmshorn enorm erleichtert.